



Newsletter Baobab Benin e.V. – März 2013

Baobab Benin e.V., c/o Dr. Simone Giertz, Rheinbacher Str. 5a13, 53115 Bonn

Liebe Baobab Benin Freunde,

Wir planen in diesem Jahr unseren Newsletter auf eine verkürzte e-mail-Version umzustellen. Die Artikelüberschriften werden dann direkt mit unserer Homepage verlinkt. Dann könnt Ihr Euch in der e-mail einen kurzen Überblick über unsere Aktivitäten verschaffen und bei

Interesse auf der Homepage weiterlesen. Das neue Format werden wir ab dem nächsten Newsletter verwenden. Wir hoffen, dass Euch die geplante Umstellung zusagt. Viel Spaß beim Lesen der Berichte im alten Newsletter-Format!

----- Projekte -----

Schulbesuch in der 6c im Friedrich-Ebert-Gymnasium

Am 19. November haben wir unsere Partnerklasse im FEG mal wieder besucht. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6c sind schon kleine Benin-Experten. Unser Vereinsmitglied Henning Busche hatte bereits im letzten Jahr das Land Benin und das Leben der Menschen im ländlichen Benin vorgestellt.



Auch beim Tag der offenen Tür der Schule Anfang November war die Klasse mit einem Benin-Stand vertreten. Die Schülerinnen und



Schüler konnten meine Fragen wie z.B. „Warum gehen viele Kinder in Benin nicht zur Schule“ oder „Wie werden schwere Sachen in Benin (z.B. Wasser, Yams,...) häufig transportiert?“ sofort beantworten. In meinem Vortrag stellte ich den Kindern vor allem unsere Aktivitäten im Bereich der Schulprojekte vor wie z.B. den Bau des Schulgebäudes in Dogué, den wir im Jahr 2011 finanziert haben. Für die Partnerschule

der Klasse 6c, die Dorfschule Sérou, planen wir 2013 ein neues Schulgebäude zu bauen. Mit Hilfe der gesammelten Spenden des FEG, die in den letzten Jahren meist zwischen 7000 bis 9000 Euro pro Jahr lagen, ist die Finanzierung im kommenden Jahr möglich. Die Schülerinnen und Schüler waren sehr interessiert und stellten viele Fragen. Besonderen Spaß hatten sie natürlich mit den afrikanischen Musikinstrumenten, wie die Bilder zeigen.

Im Januar haben die Schülerinnen und Schüler die ersten Briefe an ihre neuen Brieffreunde in Benin geschrieben und hoffen nun auf eine baldige Antwort...

Simone Giertz

Aktion Tagwerk – Schülerinnen und Schüler des FEG sammeln Geld für unsere Schulprojekte

Am 19. Juni 2012 fand der 10. Aktionstag der Kampagne „Dein Tag für Afrika“ des Aktion Tagwerk e.V. (www.aktion-tagwerk.de) statt. 200.000 Schülerinnen und Schüler aus 625 Schulen setzten sich für die Verbesserung der Bildungschancen ihrer Altersgenossen in Afrika ein.

Sie gingen anstatt zur Schule arbeiten, boten Hilfsdienste im Freundes- oder Bekanntenkreis an oder organisierten eine Aktion im Klassenverband. Den Lohn ihres "Tagwerks" spendeten die Schülerinnen und Schüler für Bildungsprojekte in Afrika. Auch das Friedrich-Ebert-Gymnasium hat sich an der Aktion beteiligt und die stolze Summe von 15.400 Euro erwirtschaftet. 50% des Gesamterlöses spendet das FEG für unsere Schulprojekte. Somit können wir das geplante Schulgebäude in der Partnerschule in Sérou realisieren!



Simone Giertz

Kurzmeldungen zu unseren Projekten

Aufstockung der Solaranlagen in Dogue

Die Gesundheitsstation in Dogué wird von der Bevölkerung sehr rege genutzt. Im letzten Jahr hat sich gezeigt, dass die Solaranlage nicht genügend Leistung bringt, um das Haus mit Strom für den Kühlschrank (zur Kühlung der Medikamente) und Beleuchtung zu versorgen.

Daher haben wir die Aufstockung der Solaranlage finanziert. Die neuen Module wurden 2012 nach Benin verschifft und von Cotonou ins Dorf Dogué transportiert. Der Aufbau der neuen Module wird derzeit durchgeführt.

Planung eines neuen Schulgebäudes in Sérou

Seit vielen Jahren besteht die Schulpartnerschaft zwischen der Dorfschule Sérou und dem Friedrich-Ebert-Gymnasium. Derzeit werden zwei Klassen der Dorfschule in Sérou in einem offenen Lehmhaus mit Strohdach unterrichtet. Bei Regen muss der Unterricht meist ausfallen. Daher hat das Schulkomitee der Dorfschule 2012 einen Antrag auf Bau eines neuen Schulgebäudes bei Baobab Benin e.V. gestellt. Im letzten Jahr haben wir viele Spenden gesammelt (v.a.

durch Aktionen des FEG) und können jetzt das neue Schulgebäude finanzieren. Unsere Vereinsmitglieder in Benin haben schon Kostenvoranschläge von verschiedenen Bauunternehmern eingeholt. Derzeit prüfen wir die Kostenvoranschläge. Das Dorf Sérou wird sich mit einem Eigenanteil von ca. 5% an dem Bau der Schule beteiligen.

Im nächsten Newsletter können wir hoffentlich über den erfolgreichen Schulbau berichten!!!!

Öffentlichkeitsarbeit

Jahresmitgliederversammlung – Neuer Vorstand gewählt!

Am 2. März 2013 fand die 7. Jahresmitgliederversammlung unseres Vereins im Gemeindehaus der Trinitatiskirche in Bonn statt. Vor rund 15 Gästen stellte Gero Steup die Aktivitäten des Vereins im Jahr 2012 vor. In 2012 haben wir vor allem den für 2013 geplanten Schulbau in Sérou vorbereitet und die Schulpartnerschaften weiter betreut. Im Friedrich-Ebert-Gymnasium (FEG) haben wir eine Schulstunde über Benin durchgeführt (siehe Bericht oben). Das FEG hat bei einigen Aktionen (z.B. Aktion Tagwerk) Geld für die Schulprojekte gesammelt und Baobab Benin e.V. gespendet, sodass der Schulbau bald beginnen kann. Desweiteren wurde die Solaranlagen für die Schule und die Gesundheitsstation nach Dogué transportiert. Ein Highlight 2012 war die Teilnahme von Baobab am Internationalen Begegnungsfest, bei der der Vereinsstand extrem gut besucht war. Weitere Vereinsaktivitäten beinhalten u.a. die Erstellung des Beninkalenders. Der Kassenbericht wurde von Simone Giertz vorgestellt und im Anschluss der Vorstand einstimmig entlastet. In der darauffolgenden Wahl des Vorstandes wurden folgende Vorstandsmitglieder bestimmt:

Gero Steup (Vereinsvorsitzender); Valens Mulindabigwi (2. Vorsitzender); Simone Giertz (Kassenwart); Henning Busche (4. Vorstandsmitglied).



Im Anschluss an den offiziellen Teil der Veranstaltung fanden noch viele Gespräche rund um den Verein und unser Engagement in Benin statt.

Vielen Dank an alle Teilnehmer der Versammlung und die Mitglieder, die uns mit ihren Vollmachten unterstützt haben - wir freuen uns auf ein ereignisreiches Jahr 2013!

Claudia Hiepe, Simone Giertz

VHS-Vortrag "Trinkwasserproblematik im ländlichen Afrika: das Beispiel Benin" mit anschließendem Stammtisch im Restaurant Roha

Die Bonner Volkshochschule hat im 1. Halbjahr 2013 das Thema „Wasser“ als Schwerpunktthema gewählt. Neben lokalen Themen (z.B. Wahnachtalsperre, Hochwasserschutz) werden auch internationale Themen vorgestellt. Alexandra Uesbeck und Simone Giertz von Baobab Benin e.V. werden am **06.05.2013** einen Vortrag zum Thema "Trinkwasserproblematik im ländlichen

Afrika: das Beispiel Benin" halten. Der Veranstaltungsort ist Wilhelmstraße 34, Bonn-Zentrum. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Im Anschluss werden wir im **Restaurant Roha in Bonn unseren Baobab-Stammtisch** wieder aufleben lassen!

Bitte meldet Euch per e-mail an info@baobab-benin.de, wenn Ihr am Stammtisch teilnehmen möchtet!

Restexemplare des Benin-Kalenders verfügbar!!!

Auch für das Jahr 2013 haben wir wieder eine Auswahl schöner Benin-Bilder in einem Kalender verarbeitet: Auf zwölf Seiten bringen farbenfrohe Aufnahmen von Menschen und Landschaften, Kunst und Kultur jeden Monat ein Stückchen Westafrika zu Euch nach Hause. Es sind noch einige Restexemplare des Kalenders zu haben.

Bestellungen können an info@baobab-benin.de geschickt werden. Eine Abholung lässt sich dann nach Absprache in Bonn oder Köln organisieren. Bei Bedarf können die Kalender auch per Post verschickt werden (Versandkosten: 5 Euro).

Wir verkaufen die Kalender nicht, freuen uns aber im Gegenzug über eine Spende für unsere Projekte!

Unser Spendenkonto:
Baobab Benin e.V.
Kto. Nr. 1900482884
BLZ 37050198
Sparkasse Köln Bonn

Vielen Dank!

Eva Helm

----- **Termine** -----

30.04.13 Dienstag 19:00 Uhr

Vereinstreffen

Nächstes Vereinstreffen

Ort: Quantiusstr. 8 in Bonn, Int.

Frauzentrum

06.05.2013 Montag 18 Uhr

VHS-Vortrag: Trinkwasserproblematik im ländlichen Afrika: das Beispiel Benin"

Im Anschluss: Stammtisch im Roha-Restaurant Bonn

Ort: Wilhelmstraße 34, Bonn-Zentrum

30.06.2013 Sonntag 11:00 – 19:00
Internationales Begegnungsfest

Ort: Münsterplatz, Marktplatz, Bonn Zentrum

Wir möchten uns nochmals ganz herzlich für Eure Unterstützung im Jahr 2012 bedanken und freuen uns bereits auf die kommenden Baobab-Aktivitäten wie die Realisierung des neuen Schulgebäudes in Sérou. Wir wünschen Euch eine schöne Osterzeit!

Ina Gruber